

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières
Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band: 27 (1929)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Hochschulnachrichten ; Adressänderungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sichtigenden Ausgleichung von Schütz, mehr aber noch aus den beiden von ihm durchgeführten Ausgleichungen, ergibt sich die interessante Tatsache, daß die beiden rein geodätisch ausgeglichenen Netze eine nahezu identische Krümmung, gegenüber den die astronomischen Bedingungen enthaltenden Netzen aufweisen.

Förster vermutet, daß dieses Ergebnis auf systematisch wirkende Seitenrefraktionen zurückzuführen sei. Schütz rechnet einen mittleren Refraktionsvektor heraus, der für beide Netze ungefähr dieselbe Größe und Richtung hat. Auf Grund mittlerer Luftdruck- und Temperaturgradienten für die vorherrschenden Beobachtungsmonate Juli und August wird der Refraktionsvektor theoretisch abgeleitet. Die Richtung wird praktisch in Uebereinstimmung gefunden, während der Betrag sich nur zu ca. $\frac{1}{3}$ des früher bestimmten ergibt.

Die große Rechenarbeit von Schütz hat also ein sehr bemerkenswertes Resultat gezeitigt, indem die Ergebnisse kaum eine andere Interpretation zulassen, als Seitenrefraktionen anzunehmen. Es zeigt sich, daß die astronomischen Messungen in geodätischen Netzen eine hervorragende Bedeutung haben, indem sie dahin wirken, die systematisch verfälschten Richtungsmessungen zu korrigieren.

Es wäre sehr zu wünschen, ähnliche Untersuchungen auch in andern Netzen durchzuführen. F. Baeschlin.

Gruner, H., Dipl.-Ing. Der Aero-Kartograph nach Prof. Dr. Ing. Hugershoff. Kommissionsverlag Konrad Wittwer, Stuttgart 1929, 15 × 21 cm, 32 Seiten und 8 Tafeln. Preis RM. 2.50.

Das kleine Buch stellt sich die Aufgabe, weitere Kreise mit der Konstruktion des Hugershoffschen Aerokartographen bekannt zu machen, was ihm vollauf gelingt. Da die Darlegung breiter ist, als in dem auch in dieser Zeitschrift veröffentlichten Vortrag von Prof. Hugershoff (S. Z. f. V. u. K. T. 1928, S. 2—11) so kann die Anschaffung des Buches allen Interessenten empfohlen werden. F. Baeschlin.

Hochschulnachrichten.

Photogrammetrie. Prof. Baeschlin hält im Sommersemester 1929 eine zweistündige Vorlesung über: Die Feldarbeiten der terrestrischen Stereophotogrammetrie mit 2 Stunden Uebungen. Vorlesung: Montag 14—16 Uhr. Uebungen: Montag 16—18 Uhr. Da die Vorlesung im Rahmen der Freifächerabteilung gehalten wird, können sich auch außerhalb der Hochschule Stehende daran beteiligen.

Adreßänderungen.

Jakob Schneider, Grundbuchgeometer, Horgen, Glärnischstraße, vormals Zug.
